

### **Politstrategien aus der Beschäftigungskrise**

*Stefan Potmesil*

Eine ausschließlich auf Arbeitsmarktpolitik ausgerichtete Politstrategie, die auf individueller Ebene der einzelnen Unternehmen und der Arbeitssuchenden ansetzt, führt nicht aus der aktuellen Beschäftigungskrise. Sie kann lediglich Bestandteil einer generellen Beschäftigungspolitik sein, die stabilisierend auf die private und öffentliche Nachfrage sowie auf das Arbeitskräfteangebot einwirkt. In einem solchen Rahmen muss gegenwärtige Arbeitsmarktpolitik besonders den erhöhten persönlichen Beratungs- und Betreuungsbedarf von arbeitslosen und beeinträchtigten Personen berücksichtigen. Die Bereitstellung von Übergangsarbeitsmärkten stellt hier eine Möglichkeit dar, wie solche Gruppen wieder an das reguläre Erwerbssystem herangeführt werden können.

### **Political strategies to counter the labour crisis**

*Stefan Potmesil*

Labour market policy, which solely focuses on individual firms and jobseekers, does not suffice to cope with the recent employment crisis. Its usage has to be linked to a more general system of economic policy measures that aim at the stabilisation of private and public demand as well as labour supply. Within such a framework labour market policy has to consider the increased demand for individual advice and support especially of unemployed persons with disabilities. The provision of transitional labour markets might decisively contribute to the reintegration of this group into the regular labour market.